

## Anleitung zum Papierschöpfen

Mit diesem Set haben sie alles, um sofort mit dem Papierschöpfen beginnen zu können.

Zur Papierherstellung benötigen sie natürlich erst einmal ein Ausgangsmaterial. Dies kann Altpapier wie Tageszeitungen, Briefe, Briefumschläge, Schulhefte, farbige Kartons auch Eier- oder Obstkartons, Buntpapiere oder reine Cellulosemasse unter Zusatz von etwas Bindemittel sein.

### Herstellen des Faserbreis:

Das Ausgangsmaterial wird in kleine Schnipsel zerrissen und über Nacht in Wasser eingeweicht. Sollten Sie stark bedrucktes Papier verwenden, empfehlen wir Ihnen die Papierschnipsel zu kochen und den dadurch nach oben steigenden dunklen Schaum mit einer Schöpfkelle abzunehmen, damit der Anteil der Druckerschwärze reduziert wird. Den verbleibenden Grauton können Sie z.B. durch Führung mit wasserunlöslicher Farbe, oder durch Beigabe von farbigen Servietten überdecken. Die Papiermasse wird nun mit dem Mixer oder mit einem sogenannten Zauberstab zu einem sahnigen Brei verarbeitet. Je feiner der Faserbrei, umso dünner wird das Papier.

### Vorbereitung des Arbeitsplatzes:

Decken Sie einen mittelgroßen Tisch mit Folie ab. Für die Schöpfwanne und die saugfähige Unterlage sollte genügend Platz sein. Legen Sie zunächst ein altes Handtuch neben Ihre Schöpfwanne. Darüber legen Sie das Schöpftuch und zu Oberst ein gut angefeuchtetes Gautschuch. Zum Trocknen spannen Sie eine Wäscheleine, falls Sie nicht genügend Platz haben die Blätter einzeln auszulegen.

### Papierschöpfen:

Der vorbereitete Faserbrei wird unter ständigem Rühren in die Schöpfwanne gegeben. Füllen Sie mit Wasser auf, bis eine Masse entsteht, die mit flüssiger Sahne vergleichbar ist. Rühren Sie den Brei immer wieder auf, da sich die Fasern schnell auf dem Boden absetzen. Nehmen sie den zusammengesetzten Schöpfrahmen und tauchen ihn schräg vom Wannrand vollständig in die Papiermasse ein. Stellen sie den Rahmen nun waagrecht, sodass sich eine gleichmäßige Schicht auf dem Gitter absetzen kann und heben den Rahmen vorsichtig aus der Masse heraus. Halten Sie das Sieb kurze Zeit leicht schräg, damit das Wasser abtropfen kann. Lösen Sie den Gitterrahmen vom Formrahmen ab und kippen ihn mit dem Faserbrei nach unten auf das feuchte Gautschuch. Gautschen Sie mit dem Rahmen hin und her, damit sich das Papier von dem Drahtgeflecht löst. Sie können zusätzlich mit einem Schwamm oder weichen Tuch das überschüssige Wasser vom Sieb tupfen. Dann heben Sie den Rahmen vom Papier ab und ihr erstes Blatt ist geschöpft. Nun hängen Sie den auf dem Gautschuch haftenden Papierbogen zum Trocknen auf oder legen ihn auf eine flache Unterlage. Nach dem Trocknen benutzen Sie eine Presse um die welligen Blätter zu glätten.

### Tipps:

- Zur Gestaltung der kreativen Papiere als Glückwunschkarten, Einladungen oder Tischkarten können Sie verschiedenste Materialien, wie z.B. Gräser, Blätter, Reste von Borten oder Bändern und kleine Holzplättchen, verwenden.
- Der durch Altpapier entstandene Grauton lässt sich leicht durch Zugabe von wasserlöslichen Flüssigfarben jeder Art überdecken.
- Durch das Einstreuen von grober Hobelspäne erzielen Sie einen besonders rustikalen Effekt.
- Die geschöpften Papiere lassen sich gut in der Mikrowelle antrocknen – ca. 8 Min. bei 750 Watt.
- Viele wertvolle Tipps zur Gestaltung Ihrer selbstgeschöpften Papiere finden Sie auf unserer Internetseite [www.gerstaecker.de](http://www.gerstaecker.de) unter dem Suchbegriff „Papier schöpfen“.

## Anleitung zum Papierschöpfen

### Grundausrüstung

- Altpapier als Rohstoff zur Herstellung des Faserstoffes:  
möglichst wenig bedrucktes Schreib-, Druck- oder Zeichenpapier,  
Tonpapier, Eierkartons, Formpappe...
- Kunststoffeimer zum Einweichen und Zerkleinern der Rohstoffe
- Mixer oder Pürrierstab zum Zerkleinern der eingeweichten Papiermasse



- Plastikwanne als Schöpfwanne
- Schöpfrahmen bespannt mit Aluminiumdraht



- saugfähige Tücher wie Molton- oder Leinentuch, Filz oder  
Haushaltssynthetik-Vlies zum „Gautschen“



- einige stabile Bretter oder Holzplatten zum Pressen, Glätten und Trocknen  
der geschöpften Papiere

